

Grußwort GK Ryuta Mizuuchi

Preisverleihung „changes.AWARD 2018“ Mitsubishi Electric

am 17. Juni 2018, im Rahmen des Park- und Kinderfestes im Cromford-Park in Ratingen

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pesch,
sehr geehrter Herr Küppers (Vorsitzender des Vorstands der
Freunde und Förderer des Industriemuseums Cromford e.V.),
sehr geehrter Herr Wagner (Branch President, Mitsubishi Electric
Europe B.V.),
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Vertreter der Schulen und beteiligten Firmen,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

für die Einladung zur Verleihung des „changes.AWARD“ danke ich zunächst der Firma Mitsubishi Electric ganz herzlich. Zum Sommerfest der Ratinger Gemeinde möchte ich zugleich allen hier Anwesenden meinen herzlichen Glückwunsch, vor allem wegen des gelungenen Wetters, zum Ausdruck bringen. Es ist dies das dritte Jahr in Folge, dass ich Gelegenheit zur Teilnahme am Ratinger Sommerfest habe. Und jedes Mal komme ich gern hierher.

Der „changes.AWARD“ wird dieses Jahr auch zum dritten Mal

verliehen. Erneut bedanke ich mich bei den Initiatoren dieses Projektes von Herzen, die man es verdankt, dass der jungen Generation in Deutschland damit die Tür zur Wissenschaft und Technologie sowie zur Industrie und Wirtschaft eröffnet wird – und zwar auf eine sehr bemerkenswerte Art und Weise. Es sind dies die Firma Mitsubishi Electric und die Freunde und Förderer des Industriemuseums Cromford e.V., die dies vor zwei Jahren ermöglicht haben. Ich danke diesen Institutionen nochmals und bitte Sie alle um einen herzlichen Applaus.

Zudem wird durch diese Preisverleihung der Abstand von vielen

Dingen wesentlich gekürzt. Ich denke zunächst an den Abstand zwischen einem hier in Ratingen ansässigen Unternehmen und der heimischen Bevölkerung. Viele Unternehmen geben sich auf ihre Art und Weise große Mühe, dies zu tun. Nicht, jedoch wie Mitsubishi Electric mit dem „changes.AWARD“. Dann erinnere ich Sie an den Abstand zwischen Menschen, vor allem jüngeren Menschen, und Wissenschaft. Es gibt Schulunterricht für Physik oder Chemie, wohl aber nicht im Sinne der Schöpfung von Werten. In diesem Punkt ist dieses Projekt einzigartig.

Und schließlich gibt es den Abstand, ja die Entfernung zwischen

Deutschland und Japan. Wobei ich gern anmerke, dass Japaner und Deutsche hier in Düsseldorf und Umgebung dicht aneinander leben. Mir ist bewusst, dass viele von Ihnen begeistert japanisch essen. Und sich Bürgermeister Pesch mehr authentische japanische Restaurants in Ratingen wünscht. Durch den „changes.AWARD“ wird Ihnen allen Japan viel näher gebracht, und das freut mich ganz besonders.

Leider ist einer der Initiatoren des „changes.AWARD“, Herr Suwa, bereits nach Japan zurückversetzt worden. Doch ich bin davon überzeugt, dass er in Japan die ersten Japan-Reisenden aus dem

„changes.AWARD“, die letztes Jahr den Siegerpreis gewannen, empfangen wird. Und ich hoffe von Herzen, dass dieser AWARD durch seine deutschen und japanischen Nachfolger auch in Zukunft „nachhaltig“ geführt werden wird. Auch ich arbeite jetzt daran, dass sich diese Schülerinnen und Schüler in meiner Residenz mit einem Stückchen Japan vertrauter machen.

Ja, auch dieses Jahr haben sich die Schülerteams mit dem Thema “Nachhaltigkeit“ auseinandergesetzt. Ich bin sehr gespannt, was für Ergebnisse die Schülerinnen und Schüler auf den Weg gebracht haben, um den Grand Prix entgegenzunehmen. Die

Ehre, sie auszuzeichnen, werde ich nun mit Freude wahrnehmen. So wie Deutsche sind wir Japaner mit dem ewigen Thema „Nachhaltigkeit“ konfrontiert, zumal wir alle unsere Mutter Erde möglichst wenig belasten und möglichst viel mit ihr in Harmonie stehen müssen.

Mit diesen Worten gratuliere ich den Gewinnern des Grand Prix des diesjährigen „changes.AWARD“ von Herzen, die auch diesmal mit einer Japan-Reise als Siegerpreis belohnt werden. Allen anderen Preisträgern und Teilnehmern des „changes.AWARD“ danke ich ebenfalls von Herzen für ihr

Mitmachen und Engagement, und wünsche ihnen alles Gute für ihre künftigen, wissenschaftlichen Tätigkeiten. Und Ihnen allen, meine Damen und Herren, wünsche ich weiterhin viel Vergnügen und einen schönen Sonntagnachmittag.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!